

LEICHTE
SPRACHE

Hephata®
Diakonie 

Krieg in der Ukraine



Der Krieg in der Ukraine

In Europa gibt es seit dem 24. Februar Krieg.

Der Krieg ist im Osten von Europa.

Deutschland ist in der Mitte von Europa.

Der Krieg ist zwischen dem Land Russland und dem Land Ukraine.

Russland hat den Krieg gegen die Ukraine angefangen.

Der Krieg ist ein Überfall.

Und der Krieg ist ein Verbrechen.

Hier lesen Sie Informationen dazu.

Am Ende von dem Text steht ein Wörter-Buch.

In dem Wörter-Buch werden schwere Wörter erklärt.

Die schweren Wörter sind in dem Text unterstrichen.

Was ist die Ukraine?

Die Ukraine ist ein Land im Osten von Europa.

Der Chef von der Ukraine ist: Wolodymyr Selenskyj.

Die Haupt-Stadt von der Ukraine ist: Kiew.

In der Ukraine leben 41 Millionen Menschen.

Das ist die Hälfte von den Menschen in Deutschland.

Aber: Die Ukraine ist fast 2 Mal so groß wie Deutschland.

Die Farben von der Ukraine sind: blau und gelb.



Wer macht Krieg?

Der Chef von Russland heißt: Wladimir Putin.

Viele Menschen sagen zu Wladimir Putin: Putin.

Die Hauptstadt von Russland ist: Moskau.

Russland ist ein Nachbar-Land von der Ukraine.

Russland ist das größte Land in Europa.

Die Farben von Russland sind: weiß, blau und rot.



Putin hat den Soldaten und Soldat-innen von Russland gesagt:

Wir machen Krieg gegen die Ukraine.

NATO:

Die NATO ist auch eine Gruppe von Ländern.

In der NATO sind 30 Länder.

Die Länder geben sich gegenseitig Sicherheit bei einem Angriff.

Das heißt: Ein Land greift ein NATO-Land an.

Dann helfen die anderen NATO-Länder dem NATO-Land.

Sie schicken zum Beispiel Soldaten in das Nato-Land.

Deutschland ist in der NATO.

Die USA ist auch in der NATO.

Rusland und die Ukraine sind **nicht** in der NATO.



Sanktionen:

Sanktionen sind Strafen.

Demonstrationen:

Bei Demonstrationen treffen sich viele Menschen.

Die Menschen gehen zusammen durch die Stadt.

Die Menschen haben die gleiche Meinung zu einem Thema.

Sie sind mit etwas nicht einverstanden.

Zum Beispiel: Mit dem Krieg in der Ukraine.

Die Menschen rufen laut ihre Meinung.

Zum Beispiel: Der Krieg in der Ukraine muss aufhören!



Diakonie:

Die Diakonie ist die soziale Arbeit von der Evangelischen Kirche.

Die Diakonie ist ein Verein.

In dem Verein sind viele Firmen.

Zum Beispiel: Hephata Diakonie.

Was passiert in einem Krieg?

In einem Krieg benutzen Menschen:

- Gewehre und Pistolen
- Raketen
- Bomben
- Flugzeuge
- Panzer

In einem Krieg passieren viele schreckliche Dinge.

Erstens: Im Krieg sterben viele Menschen.

- Menschen verletzen andere Menschen am Körper und an der Seele.
- Menschen verlieren Familien und Freunde.
- Menschen verlieren das Haus und die Arbeit.
- Viele Tiere sterben.

Zweitens: Im Krieg geht viel kaputt.

Die Bomben und Raketen machen in der Ukraine kaputt:

- Wohnungen
- Häuser
- Kranken-Häuser
- Schulen
- Kinder-Gärten
- Fabriken
- Läden
- Straßen
- Felder
- Natur



In einigen Städten gibt es **keinen** Strom und **kein** Wasser mehr.
Und es gibt **keine** Heizung mehr.

Drittens: Es gibt weniger Lebensmittel.

Es gibt weniger Lebensmittel für die Menschen in der Ukraine.

Im Krieg:

- Können die Bauern **nicht** arbeiten.
- Können die Läden **nicht** aufmachen.
- Können die Fabriken **nicht** arbeiten.
- Können Lebensmittel aus anderen Ländern **nicht** in die Ukraine kommen.



Viele Menschen in der Ukraine haben Hunger und Durst.
Das ist sehr traurig.

Die Menschen in anderen Ländern haben wegen dem Krieg **keinen** Hunger und Durst.

Aber: Sie müssen jetzt mehr Geld für einige Dinge bezahlen.

Warum?

In der Ukraine gibt es viel Getreide.

Getreide ist zum Beispiel: Weizen. Und Gerste.

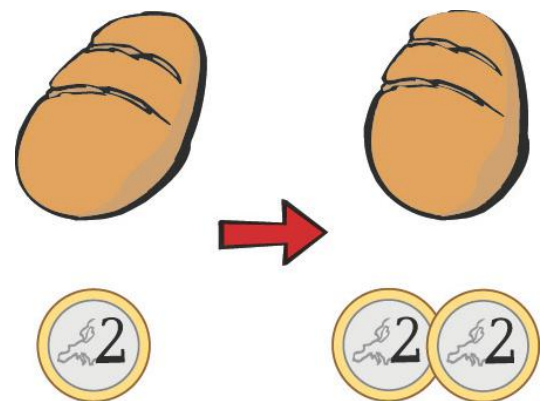
Die Ukraine verkauft das Getreide an andere Länder.

Aus dem Getreide wird zum Beispiel gemacht:

- Mehl
- Brot
- Müsli
- Tier-Futter

Jetzt geht viel Getreide im Krieg kaputt.

Deshalb werden Lebensmittel aus Getreide teuer.



Was machen die Menschen in der Ukraine?

Das Leben in der Ukraine ist jetzt gefährlich.

Viele Menschen wollen schnell aus der Ukraine weggehen.

Das sind vor allem:

- Frauen
- Kinder
- Kranke Menschen
- Alte Menschen



Sie können aber nicht leicht aus der Ukraine weggehen.

Die Straßen sind kaputt.

Bomben und Raketen fallen.

Wenn die Menschen aus der Ukraine weggehen können:

Dann gehen die Menschen in andere Länder.

Das dauert sehr lange.

Und das ist sehr gefährlich.

Die Menschen aus der Ukraine gehen zum Beispiel nach Polen.

Polen ist ein Nachbar-Land von der Ukraine.

Von Polen können die Menschen in andere Länder gehen.

Die Menschen sind Flüchtlinge.

Auch in Deutschland sind schon viele Flüchtlinge angekommen.

Wenn die Menschen nicht aus der Ukraine weggehen können:

Dann verstecken sich die Menschen im Keller von ihrem Haus.

Oder sie verstecken sich im Tunnel von der U-Bahn.

Die Menschen verstecken sich im Keller und im Tunnel vor den Bomben.



Oder die Menschen kämpfen.

Das sind oft die Männer in der Ukraine.

Sie kämpfen gegen die Soldaten und Soldat-innen aus Russland.

Warum gibt es Krieg?

Putin sagt: Die Ukraine gehört zu Russland.

Das kommt aus der Geschichte von Russland und der Ukraine.

Russland ist früher **kein** Land gewesen.

Russland ist früher ein Teil von einem anderen Land gewesen.

Die Ukraine ist früher auch ein Teil von einem anderen Land gewesen.

Russland und die Ukraine sind Teile gewesen von: Die Sowjet-Union.

Die Sowjet-Union ist **keine** Demokratie gewesen.

Dann hat sich viel in der Welt geändert.

Die Sowjet-Union ist kaputt gegangen.

Viele Teile von der Sowjet-Union sind jetzt eigene Länder.

Sie sind jetzt Demokratien.

Russland ist **keine** Demokratie.

Einige Länder von der Sowjet-Union wollen jetzt nicht mehr so viel mit Russland zusammen arbeiten.

Sie wollen mehr mit Ländern im Westen von Europa zusammen arbeiten.

Das sind die Länder:

- Litauen
- Estland
- Lettland

Sie sind Mit-Glieder von der Europäischen Union und Mit-Glieder von der NATO.

Die Ukraine ist kein Mit-Glied von der Europäischen Union.

Die Ukraine ist kein Mit-Glied von der NATO.

Die Ukraine arbeitet mit Russland zusammen.

Aber: Die Ukraine will mehr mit der Europäischen Union zusammen arbeiten.

Und: Viele Nachbar-Länder von der Ukraine sind Mit-Glieder von der Europäischen Union und Mit-Glieder von der NATO.



Putin hat Angst.

Wenn die Ukraine auch in die Europäische Union und in die NATO geht:

Dann sind viele Nachbar-Länder von Russland Mit-Glieder
in der Europäischen Union oder in der NATO.

Dann ist Russland im Osten von Europa vielleicht nicht mehr stark.

Dann ist auch Putin nicht mehr stark.

Darum verbietet Putin andere Meinungen.

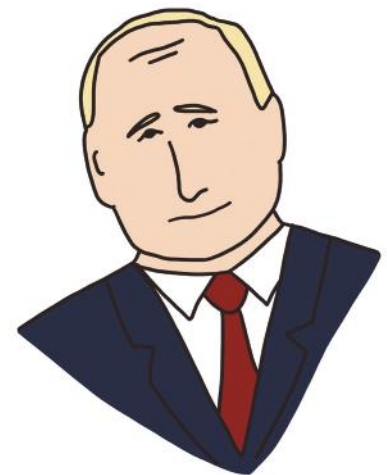
Darum dürfen die Menschen in Russland **nicht** gegen den Krieg sein.

Wenn die Menschen in Russland gegen den Krieg sind:

Dann müssen sie ins Gefängnis.

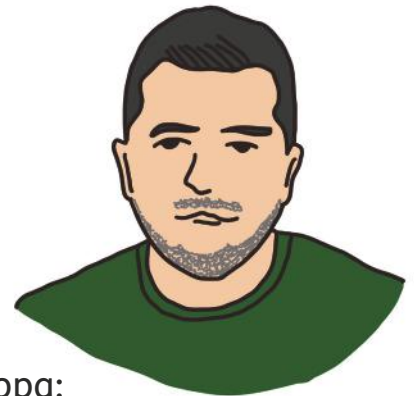
Putin sagt für Russland:

- Die Ukraine gehört zu Russland.
- Die Ukraine muss mit Russland zusammen arbeiten.
- Die Ukraine darf **nicht** bei der Europäischen Union und **nicht** bei der NATO mitmachen.
- Die Ukraine braucht einen neuen Chef.
Putin will den neuen Chef aussuchen.
- Die Ukraine darf **keine** eigenen Waffen haben.



Wolodymyr Selenskyj sagt für die Ukraine:

- Die Ukraine ist eine Demokratie.
Die Ukraine kämpft für alle Demokratien gegen Russland.
- Russland hat **kein** Recht für den Krieg.
- Russland tötet jeden Tag Menschen in der Ukraine.
- Die Ukraine will ein Mit-Glied von der EU sein.
- Die Ukraine will Hilfe von den Ländern im Westen von Europa:
Die Ukraine will Waffen und Soldaten.



Viele Länder und die USA sagen:

- Wir unterstützen die Ukraine.
- Die Ukraine ist ein eigenes Land.
- Die Ukraine kann selber bestimmen.
- Russland hat **kein** Recht für einen Krieg.
- Russland muss sofort mit dem Krieg aufhören.
- **Aber:** Die Ukraine kann **nicht** sofort ein Mit-Glied von der EU sein.
- Wir schicken Waffen in die Ukraine.

Aber: Wir schicken **keine** Soldaten und Soldat-innen in den Krieg.

Weil: Wir haben Angst. Vielleicht gibt es sonst den 3. Welt-Krieg.

Was machen die Länder im Westen von Europa und die USA?

Die Länder im Westen von Europa und die USA helfen der Ukraine anders.
Die Länder machen jetzt Sanktionen gegen Russland.

Die Sanktionen sind zum Beispiel:

- Viele Länder und Firmen verkaufen **keine** Sachen mehr an Russland.
- Viele Länder und Firmen kaufen **keine** Sachen mehr aus Russland.
- Politiker und sehr reiche Menschen aus Russland dürfen **nicht** mehr in die Europäische Union kommen.

Die Sanktionen sind schlecht für die Wirtschaft.

Russland verdient wenig Geld.

Dann hat Russland auch wenig Geld für den Krieg.

Vielleicht hört Russland dann mit dem Krieg auf.

Aber: Die Sanktionen sind nicht nur schädlich für Russland.

Sie sind auch schädlich für die anderen Länder.

Ein Beispiel ist:

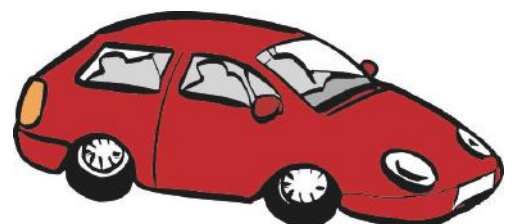
In Russland gibt es viel Öl und Gas.

Russland verkauft das Öl und Gas an andere Länder.

Das Öl und das Gas ist für Heizungen von Häusern.

Aus dem Gas macht man auch Strom.

Aus dem Öl macht man auch Kraft-Stoff für Autos.



Viele Länder kaufen jetzt nur noch wenig Öl und Gas von Russland.
Ohne das Öl und Gas von Russland gibt es nicht mehr so viel Öl und Gas.
Deshalb wird das Öl und Gas teuer.
Der Strom wird teuer.
Der Kraft-Stoff für Autos wird teuer.

Was machen die Länder im Westen von Europa und die USA noch?

Sie helfen Flüchtlingen aus der Ukraine.
Die Flüchtlinge brauchen Wohnungen.
So viele Wohnungen gibt es aber nicht.
Deshalb wohnen die Flüchtlinge jetzt in Turn-Hallen
und in anderen großen Häusern.
Manche Menschen geben den Flüchtlingen auch ein Zimmer in ihrem Haus.
In den nächsten Wochen brauchen die Flüchtlinge viel Hilfe.
Und sie brauchen viele Helfer und Helfer-innen.



Was kann ich machen?

Sie können Geld spenden.

Zum Beispiel an die Katastrophen-Hilfe von der Diakonie.

Dafür brauchen Sie den Namen und die Zahlen von dem Konto von der Katastrophen-Hilfe von der Diakonie.

Der Name und die Zahlen sind:

Diakonie Katastrophenhilfe

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Ukraine-Krise



Viele Menschen haben in den letzten Wochen Geld gespendet.
Und viele Menschen haben auch Dinge gespendet.

Zum Beispiel:

- Lebensmittel
- Kleidung
- Decken
- Windeln

Hephata hat auch Dinge gesammelt.

In einer Garage auf dem Hephata-Gelände in Treysa.

Es sind in 1 Woche 300 Kartons zusammen gekommen.

Die 300 Kartons hat Hephata

der Evangelischen Kirche im Schwalm-Eder-Kreis gebracht.

Mitglieder von der Evangelischen Kirche im Schwalm-Eder-Kreis haben die Kartons in einen LKW gepackt.

Der LKW ist an die Grenze von Polen und der Ukraine gefahren.

Denn an der Grenze von Polen und der Ukraine kommen viele Flüchtlinge aus der Ukraine an.

Die Flüchtlinge haben sich über die Dinge sehr gefreut.



Aber: Wenn viele private LKWs und Autos Dinge an die Grenze von Polen und der Ukraine bringen: Dann gibt es einen großen Stau auf der Straße. Dann kommen die Hilfs-Organisationen nicht mehr an. Eine Hilfs-Organisation ist zum Beispiel: Das Rote Kreuz. Die Hilfs-Organisationen bringen auch Ärzte und Ärzt-innen und Medikamente an die Grenze von Polen und der Ukraine.



Und: Viele Flüchtlinge sind schon in Deutschland angekommen. Die Flüchtlinge brauchen jetzt auch in Deutschland Hilfe. Deshalb kann man jetzt Dinge für Flüchtlinge in Deutschland sammeln. Oder man kann den Hilfs-Organisationen Geld spenden. Und die Hilfs-Organisationen kaufen davon Dinge für die Flüchtlinge.



Wörter-Buch:

Flüchtlinge:

Flüchtlinge sind Menschen.

Die Menschen gehen aus ihrem Land weg.

Zum Beispiel: Wegen Krieg.

Man sagt: Die Menschen sind auf der Flucht.

Die Menschen gehen in ein anderes Land.

Sie suchen Schutz in dem anderen Land.



Demokratie:

Eine Demokratie ist eine Staats-Ordnung.

Ein Staat ist ein Land.

Eine Ordnung ist eine Regel.

Die Demokratie ist eine Regel für viele Länder.

Zum Beispiel auch für Deutschland.

In einer Demokratie dürfen alle Menschen mitmachen.

Alle Menschen dürfen ihre Meinung sagen.

Alle Menschen haben die gleichen Rechte.

Europäische Union:

Die Europäische Union heißt auch: EU.

Die EU ist eine Gruppe von Ländern.

In der EU sind 27 Länder.

Die Länder arbeiten eng zusammen.

Deutschland ist in der EU.

Russland und die Ukraine sind **nicht** in der EU.



NATO:

Die NATO ist auch eine Gruppe von Ländern.

In der NATO sind 30 Länder.

Die Länder geben sich gegenseitig Sicherheit bei einem Angriff.

Das heißt: Ein Land greift ein NATO-Land an.

Dann helfen die anderen NATO-Länder dem NATO-Land.

Sie schicken zum Beispiel Soldaten in das Nato-Land.

Deutschland ist in der NATO.

Die USA ist auch in der NATO.

Russland und die Ukraine sind **nicht** in der NATO.



Sanktionen:

Sanktionen sind Strafen.

Demonstrationen:

Bei Demonstrationen treffen sich viele Menschen.

Die Menschen gehen zusammen durch die Stadt.

Die Menschen haben die gleiche Meinung zu einem Thema.

Sie sind mit etwas nicht einverstanden.

Zum Beispiel: Mit dem Krieg in der Ukraine.

Die Menschen rufen laut ihre Meinung.

Zum Beispiel: Der Krieg in der Ukraine muss aufhören!



Diakonie:

Die Diakonie ist die soziale Arbeit von der Evangelischen Kirche.

Die Diakonie ist ein Verein.

In dem Verein sind viele Firmen.

Zum Beispiel: Hephata Diakonie.

Impressum

Herausgeber:

Hephata Diakonie
Hephata Hessisches Diakoniezentrum e. V.
Öffentlichkeitsarbeit
Elisabeth-Seitz-Straße 16
34613 Schwalmstadt
Tel. 06691 18-1316
info@hephata.de

Maik Dietrich-Gibhardt (verantwortlicher Vorstand)

Text: Melanie Schmitt

Grafik: Franziska Michel

Skizzen:

Titel, Seiten 3 unten, 4-6, 9-12, 13 oben, 14 unten: © Reinhild Kassing

Seiten 2, 3 oben, 7-8, 13 unten, 14 oben: © Hephata